

Dialogrunde

Standards und Rahmen: Orientierung im Wandel

Darmstädter Tage der Transformation 2025: In die Zukunft investieren

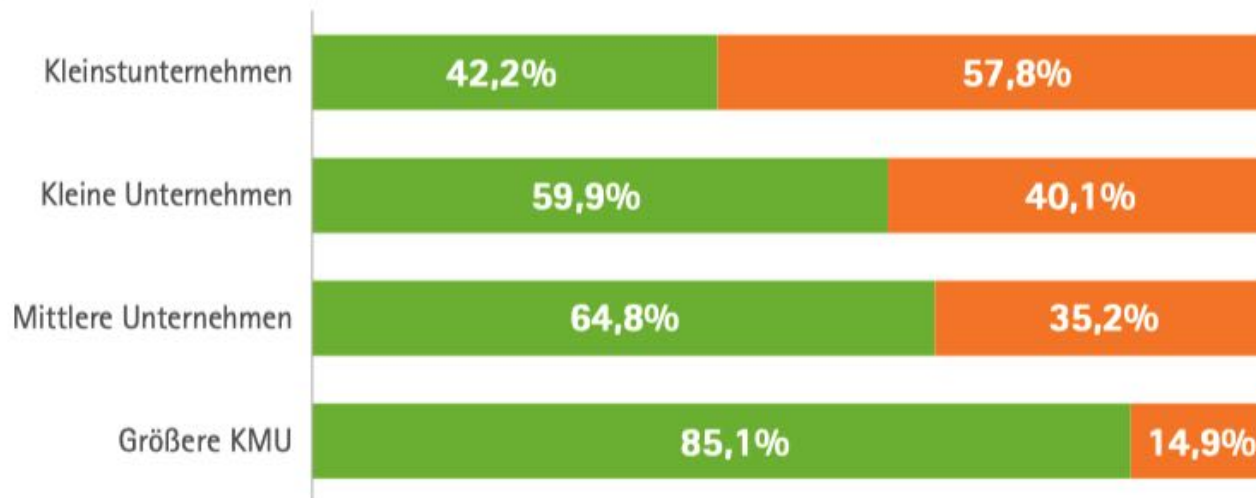
Jan Greitens

Schader Stiftung, 26. März 2025

Sustainable Finance im Mittelstand (2023)

Haben Sie in den letzten zwei Jahren Investitionen getätigt, die ressourcenschonend sind oder die die Nachhaltigkeit Ihres Unternehmens verbessern (im Sinne der Ziele des European Green Deals, z.B. CO₂-Reduzierung)?

■ Ja ■ Nein



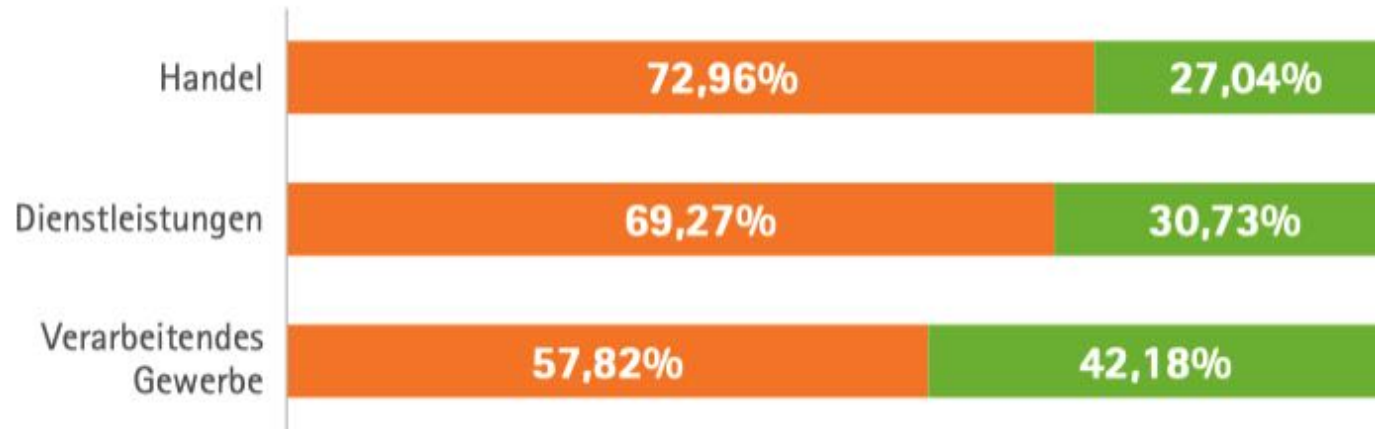
Fast 60% der KMU investieren in ihre Nachhaltigkeit.
=> Deutlicher Anstieg im Vergleich zu den Jahren zuvor.
=> Benötigt werden lt. KfW aber eine Verdopplung bis Verdreifachung der Investitionen.



Sustainable Finance im Mittelstand (2023)

Benötigte Ihr Unternehmen für diese Investitionen externe Mittel?

Nein Ja

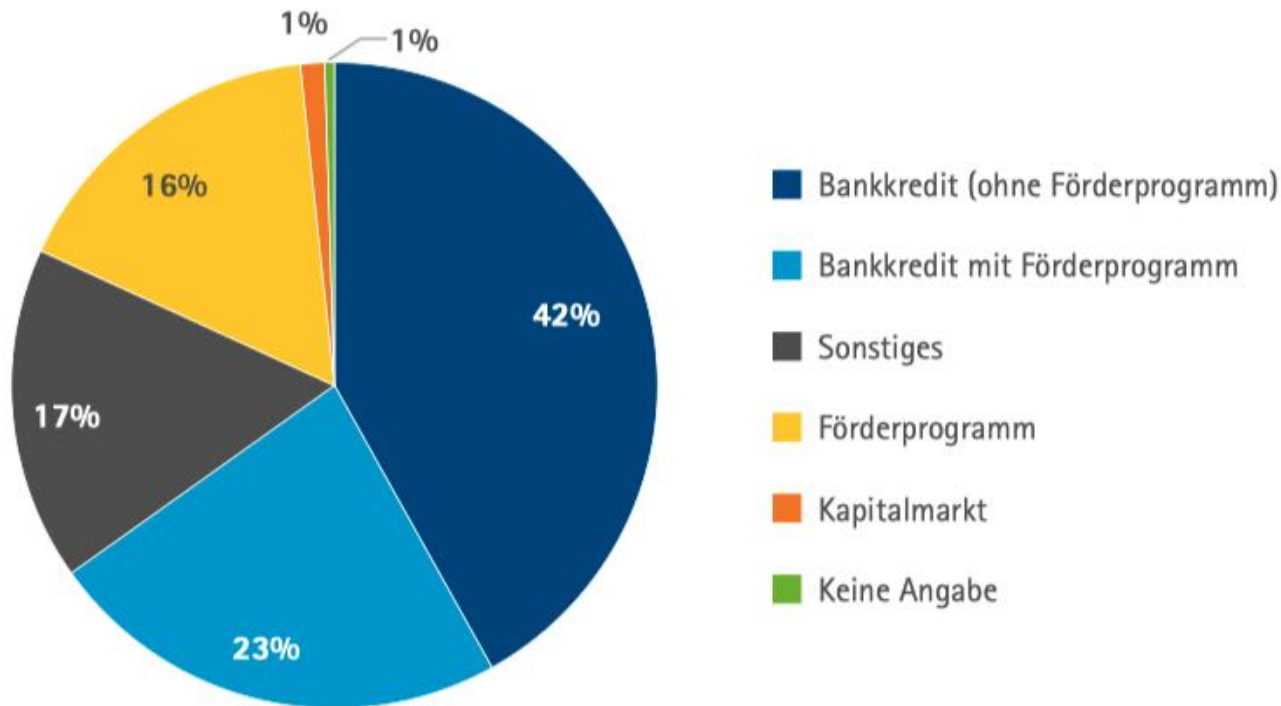


- 35% der Investitionen werden auch mit externen Mitteln finanziert.
- Anteil an externe Finanzierung liegt in der üblichen Größenordnung.

Sustainable Finance im Mittelstand (2023)

Welche Arten von externer Finanzierung haben Sie genutzt?

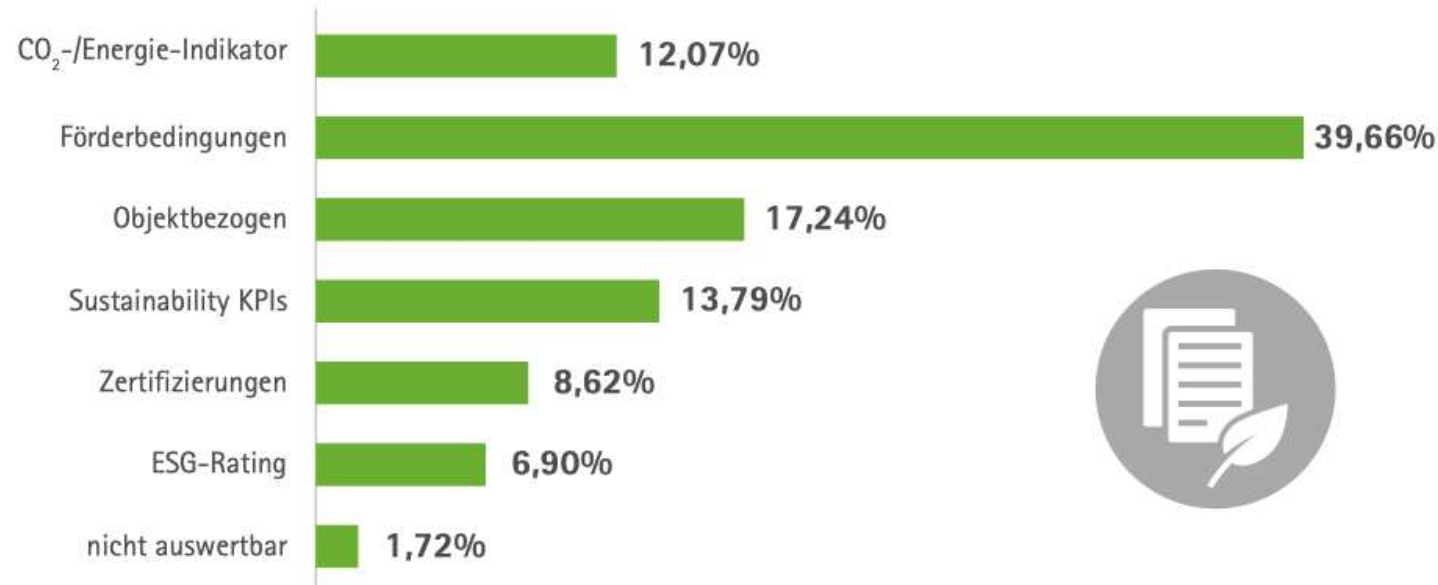
(Mehrfachauswahl möglich)



- Bankkredite sind unverändert dominant.
- Kapitalmarktfiananzierung bleibt für KMU irrelevant.

Sustainable Finance im Mittelstand (2023)

Gruppierung der genannten Nachhaltigkeitskriterien, die in den Finanzierungsverträgen aufgenommen wurden.



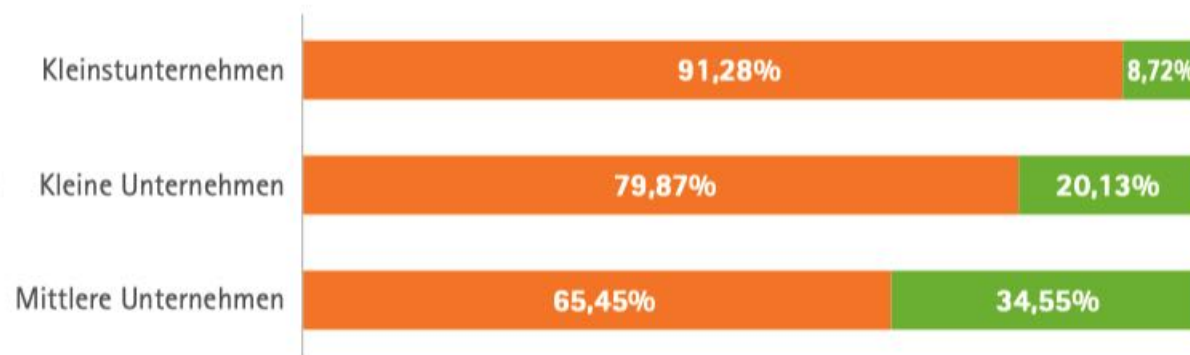
Nur 16% der externen Finanzierungen sind „Sustainable Finance“.

- ⇒ Die bisherige Sustainable Finance-Regulierung ist am Kapitalmarkt orientiert.
- ⇒ 70% von „Sustainable Finance“ für KMU besteht aus Fördermitteln (KfW, BAFA, etc.).
- ⇒ Taxonomie, obwohl explizit erwähnt, wurde von keinem KMU erwähnt.

Sustainable Finance im Mittelstand (2023)

Trickle-Down-Effect (nach Größe)

Nein Ja



Trickle-Down-Effect (nach Sector)

Nein Ja



Handel

78,73% 21,27%



Dienstleistungen

81,80% 18,20%



Verarbeitendes Gewerbe

67,00% 33,00%

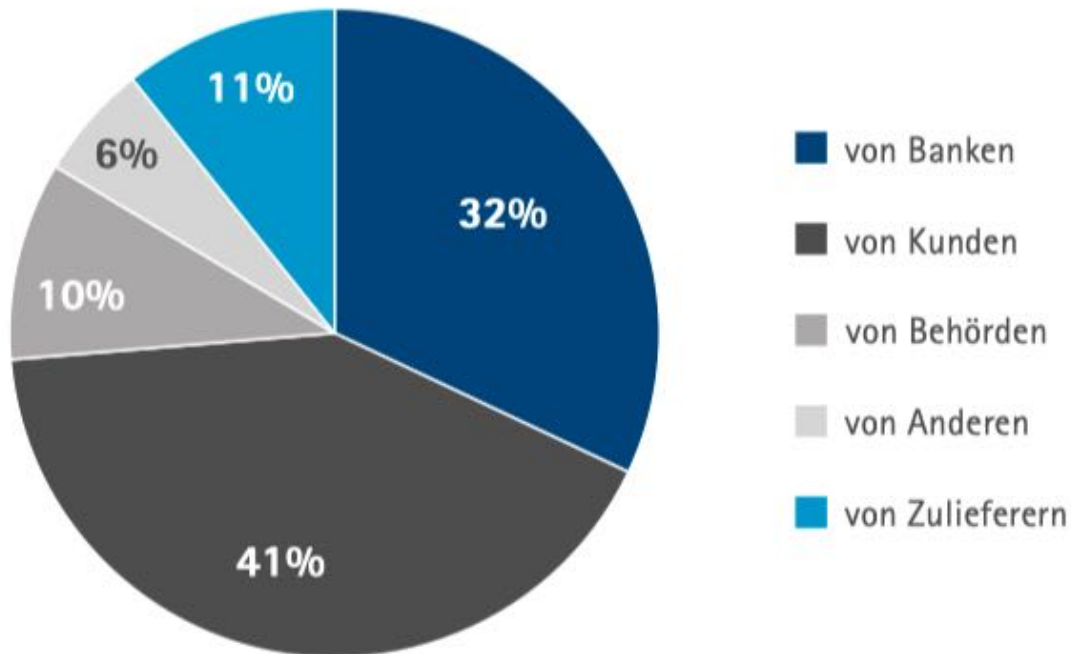
- Indirekte Berichtspflichten, bei denen die direkte Berichtspflichten, denen große Unternehmen und Banken unterliegen, an kleinere Unternehmen ohne direkte Berichtspflicht weitergegeben werden.
- Indirekte Berichtspflichten betreffen die KMU sehr ungleich nach Größe und Sektor.

Sustainable Finance im Mittelstand (2023)

<https://www.dihk.de/resource/blob/103344/d3fdf4c29d3078ac74981184cf245039/unternehmensentwicklung-dihk-broschu-re-sustainable-finance-mittelstand-data.pdf>

Sustainable Finance im Mittelstand (2023)

Bekommen Sie von Geschäftspartnern Anfragen zu Nachhaltigkeitsinformationen über Ihr Unternehmen?



- Hauptquelle der indirekte Berichtspflichten ist neben den Nachhaltigkeitsberichten der großen Unternehmen auch die Bankenregulierung.

Arbeitsplan der EU-Kommission für KMU

Based on the results of various on-going Commission studies on SMEs and taxonomy reporting/sustainable finance, the Commission will:

- **Action 14:** ensure that SMEs have a simple and standardised framework to report on ESG issues, by limiting the risk of disclosure requirements trickling down on non-listed SMEs in the value chain of undertakings in the scope of CSRD, and ensuring the rapid delivery of voluntary standards for non-listed SMEs.
- **Action 15:** encourage financial institutions to include green SME financing in their business models by:
 - a. working towards a standard or a definition of green loans notably for SMEs based on upcoming advice by the European Banking Authority⁷⁴;
 - b. assessing an SME-friendly adaptation of the Green Asset Ratio to be considered in a future update of the Taxonomy Disclosures Delegated Act.



Voluntary SME Standard (EFRAG) und dessen aufgewertete Stellung gemäß Omnibus-Vorschlag



Vorschlag eines “SME Sustainable Finance Standard” (Streamlined Approach) der Platform on Sustainable Finance



Omnibus-Vorschlag zum symmetrischen Aufbau der GAR

SME Relief Package, EU COM, 12 September 2023

Hintergründe zum VSME

Ziele

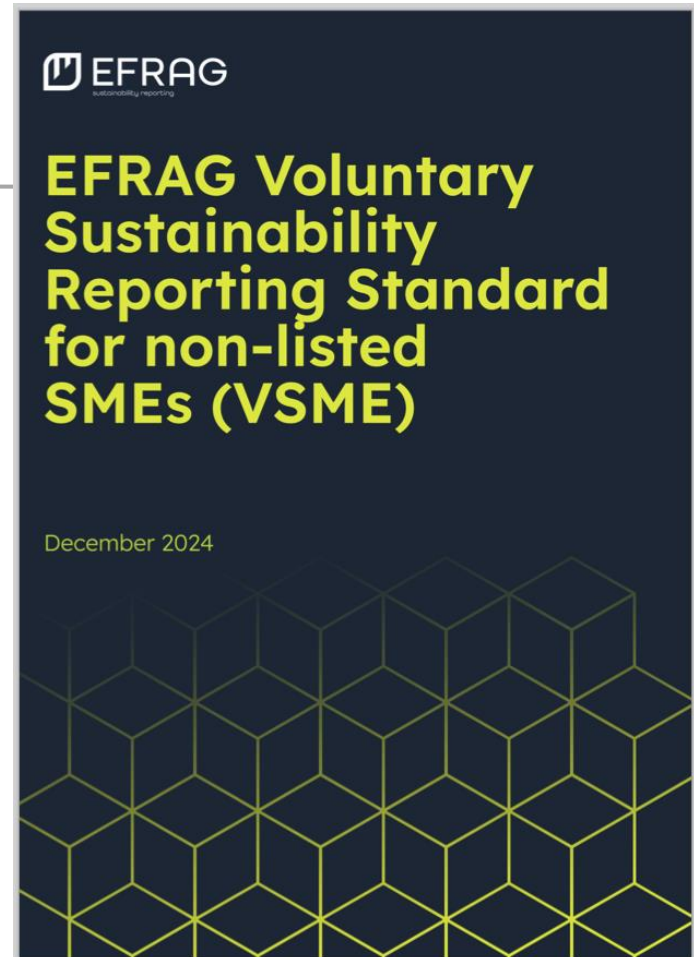
- Standardisierung der Anforderungen aus dem Trickle Down-Effekt
- Erleichterung des Zugangs zu nachhaltigen Finanzierungen
- Unterstützung des Managements für die Transformation

Struktur

- Basics-Module: Bericht für Kleinstunternehmen und Mindestanforderung für größere KMU
- Comprehensive Module: weitere Datenpunkte, die voraussichtlich von Banken, Investoren und Unternehmen in der Wertschöpfungskette zusätzlich zum Basis-Modul angefragt werden

Zeitplan

- Finaler Entwurf der EFRAG liegt vor.
- Baldige Empfehlung durch die EU-Kommission und später (vermutlich mit Änderungen) als Delegierter Rechtsakt.



Informelle
deutsche
Übersetzung als
Excel

Vorschlag der Plattform on Sustainable Finance: SME Sustainable Finance Standard

- Das Ziel des vereinfachten Ansatzes ist es, nicht kapitalmarktorientierten KMU einen Rahmen zu bieten, um ihre Nachhaltigkeitsbemühungen nachzuweisen und dadurch leichter Zugang zu externen Finanzierungen zu erhalten.
- Im Fokus steht immer der Nachweis der Nachhaltigkeit bei einer Finanzierung z.B. von einer Bank, die diese Finanzierung dann als nachhaltig ausweisen kann.
- Der Ansatz konzentriert sich in einer ersten Phase auf die Ziele der Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen.
- Sektoren wie kontroverse Waffen, Tabak oder Ölindustrie sind von dem Ansatz ausgeschlossen.
- Der Ansatz ist anwendbar für für Fremd – und Eigenkapitalfinanzierungen.
- Angelehnt ist das Vorgehen und die geplante technische Unterstützung an den existierenden Instrumenten des European Investment Funds (EIF) für KMU.

